

Gelöst: Fujitsu Esprimo Q920 booted ins System und friert bei Menüklick ein

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 19:56

Heute kam dann mein "Schnäppchenrechner" ins Haus und ich habe mich sogleich ans Werk gemacht. OpenCore Efi ist vorhanden, er booted auch brav in 10.15.7. Allerdings scheint was mit der Grafikbeschleunigung nicht zu stimmen. Verbaut ist eine i3-4170 CPU mit einer HD4400. Gemäß dem Dortania Guide habe ich die HD4400 nun auch entsprechend hinterlegt. Aber sobald das System hochgefahren ist und ich irgendwo oben im Menu klicken will friert der Rechner ein. Wo habe ich noch etwas übersehen?

•PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)	Dictionary	2 Schlüssel/Wert-Paare
AAPLig-platform-id	Daten	4 Bytes: 0300220D
device-id	Daten	4 Bytes: 12040000

Wäre schön wenn mal jemand einen Blick drauf werfen könnte.

Hier auch mal der Status der Grafik aus dem Terminal. Videospeicher schaut alles soweit ok aus.

Code

1. luigi@Fujitsu ~ % system_profiler SPDisplaysDataType
2. Graphics/Displays:
- 3.
- 4.
5. Intel HD Graphics 4400:
- 6.
- 7.
8. Chipset Model: Intel HD Graphics 4400
9. Type: GPU
10. Bus: Built-In
11. VRAM (Dynamic, Max): 1536 MB
12. Vendor: Intel
13. Device ID: 0x0412
14. Revision ID: 0x0006

15. Metal: Supported, feature set macOS GPUFamily1 v4
- 16.
- 17.
18. luigi@Fujitsu ~ %

Alles anzeigen

Beitrag von „theCurseOfHackintosh“ vom 19. April 2021, 20:06

Du hast ja mehr SSDTs wie im OC-Haswell Guide Steht drinnen, welchen Grund hat das?

SSDT-PHUG	Allows for native CPU power management on Haswell and newer, see Getting Started With ACPI Guide for more details.
SSDT-EC	Fixes the embedded controller, see Getting Started With ACPI Guide for more details.

Btw. Das ist ein PC, und der Thread ist 😊 im Notebook bereich

Installation Laptops/Notebooks/Netbooks / macOS Catalina 10.15

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 20:12

Wenn du in das Terminal kommst sollte es auch möglich sein die LOG zu speichern und zu Analysieren auf den Fehler.

Code

1. log show --last boot > ./Desktop/log.txt

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 20:14

[theCurseOfHackintosh](#)

Die hatte ich noch in den Weiten des Netzes aufgeschnappt. Aber auch nur mit den Zen von Dortania friert er ein. Daran liegt es schonmal nicht.

Mist bin ich doch tats. im Forum verutscht. Bitte verschieben.

[anonymous_writer](#)

Datei hängt an.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 20:33

Fault und Error gibt es ganz schon viele in der LOG.

Vermute mal das hier ist der Fehler für das einfrieren.

Spoiler anzeigen

Hast du mal andere IGPU AAPL,ig-platform-id versucht?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 20:40

Lt. Dortania gibt es für die HD4400 doch nur diese eine?

Interessant ist auch, dass wenn er hochgefahren ist ich die Fenster wild hin und herschieben kann und es bleibt alles flüssig. Nur beim Klick oben ins Hauptmenu friert er dann ein bzw. fängt an verrückt zu spielen.

EDIT:

Hab mal das probiert:

AAPL,ig-platform-id: 0c00160a

device-id: 160a000c

Damit geht zumindest das Menu auf. Aber nur 5MB Vram.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 20:45

Damit man den Fehler finden kann sollte man im LOG sehen was passiert wenn du das Menü drückst. Das sollte funktionieren wenn du dir die genaue Systemzeit merkst wo du auf das Menü klickst.

Befehl im Anhang als Beispiel sollte dann die Stelle in der LOG ausgeben.

Code

1. `log show --start '2016-09-30 06:58:10' --end '2016-09-30 06:59:50' --style syslog > ./Desktop/log.txt`
-

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 20:58

Hier ist es.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 21:29

Ist da am Laptop ein USB Lan oder WLAN Adapter?

Wenn ja, kannst du denn mal abstecken und dann Menü testen?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 21:31

Das war noch ein verrirrter Kext. Das Gerät hat kein Wlan. Ist auch kein Laptop sondern ein NUC. Habs in der falschen Rubrik geposted. Sorry.

[al6042](#) Kannst Du das bitte verschieben?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 21:37

OK, dann würde ich den aber rauswerfen. Die LOG Post 8 enthält **nur** localhost Fehler.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 21:53

Ja, habe ich schon entfernt.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 21:55

Aber trotzdem keine Besserung oder?

Die LOG sagt jedenfalls eindeutig Netzwerkprobleme.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 22:02

Nein die Grafikprobleme sind immer noch vorhanden.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 22:16

Weiter steht da was von "WiFiAgent" Fehlern.

LAN funktioniert voraussichtlich. Kann man die Intel WLAN-Karte im BIOS als Test deaktivieren?

Oder die Intel Kexte ergänzen.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 22:23

Das Gerät hat kein Wlan eingebaut. Zumindest hat das der Verkäufer gesagt. Konkret geschaut habe ich noch nicht.

Ich bin auch gerade an eine config von jemand gekommen der auch eine HD4400 als Desktopvariante hat. Seine Parameter funktionieren bei mir nicht. Ich befürchte fast das ich eine der 4400er habe die sich nicht zur Mitarbeit überreden lassen wollen. Da soll es ja Kandidaten geben wie [griven](#) schonmal woanders anmerkte.

Ich versuche das Ganze jetzt mal mit Clover. Da schwirrt hier eine EFI von einem Q520 rum.

Beitrag von „griven“ vom 19. April 2021, 22:42

Da verwechselst Du mich mit [KayKun](#) der das mal auf dem Stammtisch im Zusammenhang mit einem I3 erwähnt hatte bzw. ein solches Modell am Start hatte bei dem wir die HD4400 ums verrecken nicht zum laufen gebracht hatten. Was Du mal versuchen kannst ist die Properties noch etwas zu erweitern und zwar um folgende Eigenschaften/Einstellungen:

Code

1. <key>framebuffer-cursormem</key>
2. <data>
3. AACQAA==
4. </data>
5. <key>framebuffer-patch-enable</key>
6. <integer>1</integer>
7. <key>framebuffer-unifiedmem</key>
8. <data>
9. AAAAgA==
10. </data>

Mein Yoga zeigt ohne den framebuffer-cursormem ein ganz ähnliches Verhalten...

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 22:59

Damit sammelt er ab.

Beitrag von „griven“ vom 19. April 2021, 23:17

Hum doof...

Vom Grundsatz her sollte eine Standard HD4400 Desktop iGPU mit folgenden Settings eigentlich tun was sie tun soll:

Code

1. <key>PciRoot(0)/Pci(0x02,0)</key>
2. <dict>
3. <key>AAPL,ig-platform-id</key>
4. <data>
5. AwAiDQ==

```
6. </data>
7. <key>device-id</key>
8. <data>
9. EgQAAA==
10. </data>
11. <key>framebuffer-fbmem</key>
12. <data>
13. AACQAA==
14. </data>
15. <key>framebuffer-patch-enable</key>
16. <data>
17. AQAAAA==
18. </data>
19. <key>framebuffer-stolenmem</key>
20. <data>
21. AAAwAQ==
22. </data>
23. </dict>
```

Alles anzeigen

Ansonsten müsste ich mal gucken was ich bei der alten Dell Gurke für eine CPU drin habe und wie ich das da gelöst hatte der spielt nämlich in einer ähnlichen Liga wie Dein Fuji da...

Edit: die Dell Gurke hat einen I3-4160T drauf damit die gleiche iGPU wie Deiner (0x41E) wenn es also mit dem oben nicht geht dann schau ich mal wie ich das da gelöst hatte der Dell läuft nämlich mit macOS 😊

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 23:23

Mit diesem Block genau die gleichen Freezes wie ich sie schon hatte. Ich werd zusehen ein i5 mit ner 4600er dafür zu bekommen dann ist das Thema durch.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 23:34

Probiere mal wenn du möchtest die EFI von mir

<https://bitbucket.org/anonymou...-espresso-c720/src/master/>

mit den Grafikeinstellungen von dir.

Beitrag von „griven“ vom 19. April 2021, 23:35

Hab eben mal geschaut der Dell ist noch auf Clover *gg*

Da habe ich im Grunde genau gar nichts für die Grafik gemacht ausser Inject Intel = Yes und die PlattformID...

Die Dell Möhre war mit macOS einfach so langsam und laut das ich den echt nur einmal installiert habe und dann ist er im Schrank verschwunden (geplant war das Ding als kleines Mediacenter) ich denke aber ich habe jetzt eine neue Verwendung dafür irgendwann in einer ruhigen Minute schmeiße ich da mal ein Linux drauf und dann darf er den Raspi als Smarthome Server ersetzen (Deconz und HomeAssistant) und sich vielleicht nebenher noch als kleines NAS verdingen aber das hat keine Eile...

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2021, 23:54

[anonymous_writer](#)

Habe deine EFI genommen. Booted zwar aber wieder exakt die selben Freezes.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2021, 23:58

Schade, außer dem Prozessor sind die beiden Rechner wahrscheinlich sehr baugleich.

Beitrag von „grt“ vom 20. April 2021, 09:49

guck doch mal ins hwc. da hab ich ein fujitsu D3243 vorgestellt inkl. efi (haswell Q87 mit i3 4330TE). ist zwar clover, aber kann ja als anhaltspunkt vielleicht dienen.

und die grafik braucht definitiv den csm-support.

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 20. April 2021, 10:14

Moin,

das Gerät war ja schon mal hier im Forum ein Thema:

[Espresso Q520 als günstiger Mac mini? Läuft OpenCore / Big Sur?](#)

Unter Clover soll es funktioniert haben.

Also könntest du es mal testen.

Schönen Tag

Beitrag von „Sascha_77“ vom 20. April 2021, 10:42

[grt](#)

Er bootet damit durch. Aber auch hier wieder da selbe. Sobald ich ins Menu oben Klicke freeze. Ich versteh es nicht. Zumal er den VRam ja auch alles richtig erkennt.

Alle EFIs die ich bis jetzt getestet haben sind ohne Probleme hochgefahren. Auch Ton usw. klappt. Aber immer das Selbe bei der Grafik.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. April 2021, 10:52

Ich halte eigentlich gar nichts von den Fake Dingen, aber vielleicht hilft dir das hier irgendwie weiter wenn noch nicht versucht.

[Intel HD 4400 \(Desktop Version\) Clover](#)

Beitrag von „Sascha_77“ vom 20. April 2021, 11:07

Exakt die gleichen Einstellungen habe ich probiert. Nichts.

Beitrag von „griven“ vom 20. April 2021, 11:44

Die FakePCIID Mimik hast Du auch übernommen ?!?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 20. April 2021, 11:51

Ja, mit FakePCI habe ich es auch probiert.

EDIT:

Ich habe auch eine EFI von einem H81 mit einer i3 HD4400 vorliegen die definitiv funktioniert bei demjenigen. Booten tut es auch damit ohne Probleme bei mir. Aber eben wieder die Grafikproblematik. Ich glaube fast, dass der Q520 nicht als Hack geeignet ist. Im BIOS habe ich diverse Einstellungen durchprobiert. Ich denke somit, dass selbst ein Upgrade auf einen i5 keine Besserung bringt da ja auf einem i3 das Ganze woanders funktioniert.

Evtl. könnte ich es mal noch mit Mojave versuchen. 🤔

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. April 2021, 15:48

Um nochmal ganz auf den Anfang zurückzugehen dann findet man in deiner LOG 7449 Treffer bei Suche nach "error".

Das hier als Beispiel tauch etliche Male auf

Code

```
1. softwareupdated: (SoftwareUpdate) [com.apple.SoftwareUpdate:SoftwareUpdate]
   Product Evaluation: 001-57230 (001-57230.German.dist): Volume check failed: Error
   Domain=PKDistributionError Code=108 "ERROR_ABA5BBB51F"
   UserInfo={message=ERROR_ABA5BBB51F, type=Fatal,
   NSLocalizedDescription=ERROR_ABA5BBB51F}
```

Oder das hier

Code

```
1. (libnetwork.dylib) [com.apple.network:]
   nw_connection_report_state_with_handler_on_nw_queue [C8] reporting state cancelled
   error DNS Error: NoSuchRecord
```

Alles keine Grafikprobleme. Grafikprobleme gibt es nur einmal kurz in der LOG und dann nicht mehr.

Beitrag von „Amante81“ vom 20. April 2021, 16:04

[Sascha_77](#)

Hi,

Sascha eine frage da der Laptop ein Schnäppchen war, bist du sicher das mit dem Laptop alles in Ordnung ist?

hast du da auch Windows drauf gehabt? wenn ja ist da alles sauber gelaufen?

oder hast ihn gleich ein Hackintosh aufgesetzt ?

könnte auch etwas mit dem Prozessor sein z.b getrocknete Leitpaste auf dem Chip das könnte auch zum einfrieren des System führen 🤔

oder auch ein Kondensator auch möglich!!!!

ich würde ein Linux live drauf abspielen und testen ob alles ok ist!

Beitrag von „grt“ vom 20. April 2021, 16:05

das ist kein läptop, sondern ein minirechner mit desktop-cpu.

Beitrag von „Amante81“ vom 20. April 2021, 16:06

oh sorry hab ich übersehen!!!

ok dann halt beim desktop-cup 😊

edit:

dann würde ich auch die Arbeitsspeicher Module checken....!!!! da kann es auch zum einfrieren führen.

edit2:

hast du das schon probiert? probieren geht über studieren 😊

oder mit

FakePCIID_Intel_HD_Graphics.kexte ?

edit3:

das hab ich gefunden von orbislacteus bei ihm geht die hd4400 auch unter Mojave

hier die efi vielleicht bringt es ja was mal rein zu schauen.

Code

1. <https://www.hackintosh-forum.de/user/42032-orbislacteus/AAPL,<0300220D>> ig-Plattform-ID
2. framebuffer-con1-alldata <02020A00 0100000 87000000>
3. framebuffer-con1-enable <01000000>
4. Framebuffer-Patch-Freigabe <01000000>

Beitrag von „Sascha_77“ vom 21. April 2021, 00:39

Hat auch alles nichts gebracht.

Habe mal Linux ausprobiert. Keine Probleme. Hardware scheint also in Ordnung.

der user [daschu](#) hatte auch einen Q520 und hat irgendwann das Handtuch geschmissen und sich einen Q920 geholt. Von daher werde ich die Versuche da einen Hack draus zu machen mal beenden. Hab ja jetzt alles durch soweit.

EDIT:

Mir ist gerade mal ganz beiläufig beim [BIOS Update](#) aufgefallen, dass es gar kein Q520 ist sondern ein Q920. Da hat der Verkäufer sich dezent verta[🤔] Vllt. bringt eine andere CPU dann ja doch etwas. 😬

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. April 2021, 08:49



Dann ist aber auch eine HD-Grafik 4600 drin so wie in meinem Fujitsu ESPRIMO C720 oder?

Ich habe bei mir auch die Bilder der [BIOS Einstellungen](#) bei Bitbucket hochgeladen.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 21. April 2021, 08:57

Richtig. Mit der 4600 sollte dann alles tutti sein. Ich denke man kann festhalten das die Desktopvariante (vllt. sogar auch Mobilen?) der HD4400 in den i3 CPUs problematisch ist und für Hackintoshzwecke gemieden werden sollte.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 21. April 2021, 09:21

Ich habe nur noch nicht verstanden was für ein Rechner jetzt physikalisch bei dir steht ?
Q520 oder Q920

Beitrag von „Sascha_77“ vom 21. April 2021, 09:30

Das ist ein Q920. Der Verkäufer hat sich schlicht vertan. Das ist mir aber erst gestern Abend aufgefallen. Threadtitel ist angepasst.

Daher ist das ursprüngliche Schnäppchen zum Superschnäppchen mutiert. 😄

Beitrag von „daschu“ vom 22. April 2021, 15:26

[Sascha_77](#) Na das ist ist ja die eleganteste Lösung!

Ja, der Q920 geht dann ganz einfach mit der 4600...

Habe direkt OC 0.6.7 / Big Sur draufgespielt und alles läuft perfekt.

Sehr nettes Kistchen!

Ich bin leider bisher noch nicht dazu gekommen, die USB-Ports mappen... Falls du das irgendwann machst - könntest du die USBPorts.kext teilen?

Lass mich wissen, falls du irgendwo nicht weiter kommen solltest (kann ich mir aber eigentlich nicht vorstellen).

Beitrag von „Sascha_77“ vom 22. April 2021, 17:19

Wozu die Ports mappen? Er kommt in Summe ja eh nicht über 15. USBInjectAll reicht hier ja aus.

Beitrag von „Muster“ vom 22. April 2021, 17:48

Um jeden Ausgang zu definieren (USB3.0 , USB2.0 oder Internal) sonst werden die USBs als Internal deklariert...

Beitrag von „Sascha_77“ vom 22. April 2021, 17:49

Ah ok. Aber ich meine in der EFI die ich habe sind die schon in einer .aml definiert.

Beitrag von „Muster“ vom 22. April 2021, 17:54

Ehrlich gesagt habe die EFI nicht angesehen, habe nur auf deine Frage geantwortet, über welche EFI schreibst du!

Beitrag von „Sascha_77“ vom 7. Mai 2021, 09:42

So heute kam dann der i5-4590T. Hat auf Anhieb geklappt. 👍

EDIT:

Was macht man wenn die Antennenkabel 100cm zu lang sind? Richtig ... man wickelt sie um die Karte. 😊 Übrigens klappt die N6205 mit itlwm.



EDIT2:

~~Ein Problem habe ich aber noch. Wenn ich die EFI auf die Platte kopieren und davon booten möchte erkennt er sie gar nicht erst. Booten kann ich derzeit nur via USB. Jemand eine Erklärung dafür? Es hat den Anschein das über SATA nur Legacy funktioniert. Aber warum? Im BIOS ist alles richtig eingestellt.~~

Erledigt. Aus der Efi Shell heraus einmal die Bootx64.efi von Hand gestartet und jetzt stehts im Boot Menu drin.

Beitrag von „wellini“ vom 7. Mai 2021, 21:06

[Sascha 77](#)

Was hast Du jetzt genau installiert?

Ich habe einen Q520 bei dem das Motherboard abgeraucht ist. Heute kam das neue D3233 A13 GS3 , die original CPU habe ich nicht mehr, also auch eine I5-4570T bestellt.

1x SSD und 1x MSata habe ich noch sowie 4GB Ram und Wifi/BT Karte.

Nun soll auch OSx drauf und da habe ich natürlich mit interesse bis hier gelesen.

Danke für die Info.

Könntest Du Deine aktuelle EFI hochladen?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 7. Mai 2021, 21:08

Dies ist bereits erfolgt:

[Fujitsu Q920](#)

Sollte für dein Q520 auch passen. USBPorts.kext musst du nur schauen und evtl. neu erstellen.

Beitrag von „wellini“ vom 7. Mai 2021, 21:11

Donner das ging schnell,

Welche OSx Version is nu drauf?

Danke

Beitrag von „Sascha_77“ vom 7. Mai 2021, 21:12

10.15.6 ist drauf. BigSur geht sicher auch nur mag ich das nicht sonderlich.

Beitrag von „wellini“ vom 7. Mai 2021, 23:21

ich konnte es nicht lassen, habe einen I5-4570 eingebaut und mal probiert, er bootet, ich kann den Stick auswählen , dann kommen noch 3 - 4 Zeilen und er macht einen reboot.

Ich warte nun mal auf die andere CPU, auf der hier kann ich Kaffee kochen!

Dann geht es weiter.

Danke erstmal

Beitrag von „Sascha_77“ vom 8. Mai 2021, 00:03

Eine non-T CPU in das Gehäuse zu packen ist keine gute Idee. Selbst mit der T-Cpu ist er schnell am Tmax von 65 Grad. Aber bei so beengten Verhältnissen kein Wunder.

Könnte mir auch denken, dass das Netzteil zu schwach für den 4570 ist. Das T-Model braucht sicher weniger Strom.

Beitrag von „wellini“ vom 10. Mai 2021, 14:13

[Sascha_77](#)

Habe heute den I5 4570T bekommen, deine Efi auf den Stick, Bios CSM disable und er bootet, allerdings macht er einen reboot, wenn er auf den installer umspringen sollte, ich vermute , dass die Einstellungen der Graphic bei mir nicht stimmen. Habe es ebenfalls mit Clover versucht, hier ist als Platform ID 0x0d22003 drin , er springt hier zwar um ohne reboot aber ich habe dann nur einen glitch als bild.

Hast Du da einen Tipp für mich?

Danke und Gruß

Beitrag von „Sascha_77“ vom 10. Mai 2021, 14:20

Hast Du den Monitor an DP oder DVI hängen? Ich habe ihn an DVI und DP habe ich noch nicht probiert. Die PlatformID ist jedenfalls richtig.

BIOS mal auf Standard Werte zurückgesetzt? Ich konnte bei mir übrigens CSM wieder anschalten nachdem ich den Bootloader einmal händisch mit der EFI Shell von Platte gestartet habe.

Das wirst du auch tun müssen (also nicht CSM wieder aktivieren sondern die EFI von Platte zu booten), da das BIOS scheinbar zu "dumm" ist den OC Bootloader auf einem SATA Medium selber zu finden. Nach dem manuellen einmaligen Ausführen hast Du dann aber einen Boot-Eintrag.

Beitrag von „wellini“ vom 10. Mai 2021, 14:54

Hänge ebenfalls am DVI, allerdings mit Adapter auf VGA, das werde ich nun erstmal ändern, mal sehen was er dann sagt.

Edit:

[Sascha_77](#)

is ja schon merkwürdig, nun direkt mit DVI auf den Monitor und er lädt gerade.

Ersteinmal vielen Dank für die super Hilfe.

Gruß

Beitrag von „Sascha_77“ vom 10. Mai 2021, 14:59

Ich denke mal durch den Adapter gehen Monitordaten flöten die das System braucht um vernünftig darstellen zu können.

Beitrag von „wellini“ vom 10. Mai 2021, 20:32

[Sascha_77](#)

Läuft alles bestens, meine WiFi Karte wird ebenfalls erkannt. Außer Bluetooth, aber da kümmere ich mich morgen drum.

Du könntest eventl. Zu Deinem Q920 den Q520 dazufügen.

Nochmals Danke.

Gruß

Beitrag von „Sascha_77“ vom 10. Mai 2021, 20:38

Werde ich tun.



Übrigens geht mit dem IntelMausi-WOL wakeup over lan bei dem Gerät.

Ich werde aus Spaß jetzt auch mal wegen den Kartenleser schauen. Sollte der auch noch funktionieren ist das echt eine quasi perfekte kleine Kiste 😎 Ist es im Grunde ja sowieso schon.

EDIT:

Kartenleser mag nicht. Weder mit Sinetek noch mit VoodooSDHC. Naja auch kein Beinbruch.

Beitrag von „wellini“ vom 11. Mai 2021, 10:06

[Sascha_77](#)

Brauche doch nochmal Deine Hilfe.

Ich habe 2 SSD eingebaut, 1x Sata III mit Win10. und 1x m2 Sata mit OSX. Diese Platte wird mir im Bios unter Sata Einstellungen auch angezeigt, jedoch nicht unter bootoptionen.

auch wenn ich mit F12 ins Bootmenü gehe sehe ich die M2 nicht.

Was mir auffällt, ist das er nach dem einschalten und zeigen des Logos stehen bleibt mit einer Biosmeldung, fixed Disk error ???

boote ich vom Stick und dann OSX funzt das einwandfrei.

Habe jetzt alle updates aufgespielt und er läuft wie ne Biene !

Danke und Gruß

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 11. Mai 2021, 10:08

An meinem Dell brauchte es ein Device Property für den SD Card Reader.

Beitrag von „wellini“ vom 11. Mai 2021, 14:41

[Sascha_77](#)

Bin soweit durch, Bluetooth läuft ebenfalls.

Nun meine Frage er will nicht von Platte mit OC booten ,Stick ja!

Wie starte ich den Bootloader händisch?

Vielen Dank und Gruß

Beitrag von „Sascha_77“ vom 11. Mai 2021, 17:15

Du gehst vom OC Bootmenu was auf dem Stick ist (du kannst dafür auch Clover nehmen .. das ist egal) mit der EFI Shell auf die Platte drauf. fs0: oder fs1: bzw. wegen deiner NVMwe vllt. auch fs2: ... musst du halt schauen was zutrifft. Aber schau das Du die richtige EFI erwischst. Mach dir am besten vorher einen leeren Ordner einfach da rein damit du weisst, es ist die richtige EFI.

Also so wenns fs0: ist:

Code

1. fs0:
2. cd EFI
3. cd BOOT
4. BOOTX64.efi

Und nein ... vor dem fs0: habe ich kein "cd" vergessen. Das muss man ohne machen.

Dann passiert augenscheinlich nicht viel. Aber nachdem du den Rechner dann vom Strom genommen hast und dann beim wieder starten F12 drückst wirst du im Bootmenu den Eintrag "OpenCore" haben.

Das wars. Ab dann schnappt er sich bei jedem Reboot diesen Eintrag.

Übrigens klappt WoL äußerst zuverlässig. Habe heute ein paar Mal von der Arbeit aus ihn schlafen gelegt und wieder geweckt.

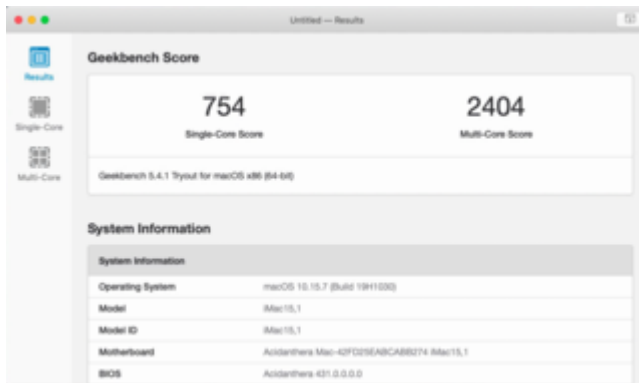
Achja und stell den Sleep mit dem Terminal auf 0.

Code

1. `sudo pmset sleep 0`

sonst schläft er dir nach 5 Minuten Inaktivität ein. Die Einstellung in der GUI greift da nicht. Ausser es ist ok für Dich.

Hier auch mal ein Geekbench:



Beitrag von „wellini“ vom 11. Mai 2021, 18:25

Also sleep geht bei mir, aber das booten geht nicht, bekomme eine fehlermeldung, failed to start opencore image- already running.

Ich glaube ich mache hierfür einen neuen Thread auf, da die Platte wenn ich auf UEFI only stelle im bootbereich des Bios nicht erkannt wird.

Gruß

Beitrag von „Sascha_77“ vom 12. Mai 2021, 16:12

Habe gerade ne neue geclonte SSD in den 920 gestopft. Musste dann auch nochmal den Eintrag erzeugen. Geht nur mit Clover. Bei OC ist das Problem das es quasi 2 mal starten

würde und deshalb kommt der Fehler. Hatten den auch. Aber wie gesagt mit der Clover Efi Shell gehts.

Beitrag von „wellini“ vom 12. Mai 2021, 16:39

Ich habe es anders gelöst, hatte dazu einen neuen Thread aufgemacht M2 SSD wird nicht erkannt.

Nu läuft das ganze auch bei mir.

Gruß

Beitrag von „Propaganda“ vom 13. Mai 2021, 22:06

[Sascha_77](#)

Ein weiterer Fujitsu Q920 läuft mit Deiner [OC 0.7.0 EFI](#) .

Richtig Phantastisch. Nicht ein Fehler-oder Panikmeldung (obwohl das WLAN-Modul nicht eingebaut ist). Einfach geil.

Das ganze auch gleich Install mit MacOS Big Sur Version 11.3.1

PS: Das Problem mit starten von OC von der SSD, was ich noch habe, liegt wohl eventuell an mir selbst. Aber da würde ich mich nochmal melden. Derzeit läuft noch alles über den USB-Stick.

Auf jeden Fall richtig Klasse Sascha_77

Beitrag von „Sascha_77“ vom 14. Mai 2021, 07:44

Lies die Postings weiter oben wegen der Bootproblematik von der Festplatte.

Beitrag von „Propaganda“ vom 14. Mai 2021, 07:58

Hat sich erledigt und läuft. fs2 war die SSD. Manchmal sieht man den Wald vor lauter Bäume nicht. Danke

Beitrag von „jomadi“ vom 9. Januar 2022, 13:06

Muss mich hier auch kurz einklinken... [Sascha 77](#)..

Danke für die EFI für den Esprimo Q920..läuft bei mir mit Big Sure tadellos..

Wenn ich die EFI auf meine Platte ins EFI Verzeichnis kopiere ,müsste er dann von der Platte starten ??? Muss immer den Stick nehmen zur Zeit... Gruß

Beitrag von „wellini“ vom 9. Januar 2022, 14:27

[jomadi](#)

so ist es, wenn Du die EFI kopierst, sollte er von Festplatte booten.

Gruß

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. Januar 2022, 14:56

Man muss mit der OpenCore Shell einen Booteintrag von Hand anlegen. Von alleine kriegt er

das nicht hin.

Gucksdu:

[Gelöst: Fujitsu Esprimo Q920 booted ins System und friert bei Menuklick ein](#)

Beitrag von „jomadi“ vom 9. Januar 2022, 17:34

[Zitat von Sascha_77](#)

Man muss mit der OpenCore Shell einen Booteintrag von Hand anlegen. Von alleine kriegt er das nicht hin.

Gucksdu:

[Gelöst: Fujitsu Esprimo Q920 booted ins System und friert bei Menuklick ein](#)

Danke Dir...klappt nicht...was mache ich da verkehrt ???